



Arbeitszeitkorridor im Bereich Lufthansa Technik ACS vereinbart Teilnahme ist freiwillig

Liebe Mitglieder, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zur Überbrückung des aktuellen Personalmangels und zum Aufbau neuer Personalkapazitäten hat die ver.di Geschäftsfeldtarifkommission LHT-IT mit dem Arbeitgeber Lufthansa Technik einen befristeten Arbeitszeitkorridor vereinbart:

- für die Bereiche HAM T/AO 3, HAM T/AO 4, FRA T/AO 5 und HAM T/AO-S
- im Arbeitszeitkorridor wird die Arbeitszeit auf 40 Std/Woche erhöht („AZK 40“)
- der Arbeitszeitkorridor ist befristet von 01.10.2022 bis 31.12.2023
- die Grundvergütung wird anteilig auf 40 Std/Wo erhöht (inkl. Überleitungszul., falls vorhanden)
- die Teilnahme ist freiwillig, das gilt auch bei Teilzeit
- Mitarbeiter/innen in Altersteilzeit nehmen nicht am AZK teil
- im ersten Schritt kann jede/r vor dem Start bis 20.09.2022 seine Teilnahme am AZK absagen, danach kann jede/r mit Frist von einem Monat zum Monatsende seine Teilnahme am AZK beenden, ein Wiedereinstieg ist möglich
- Lufthansa Technik verpflichtet sich, in der Laufzeit min. 200 Vollzeitstellen in den o.g. Bereichen aufzubauen, durch Neueinstellungen und interne Übernahmen. Die Einstellungen erfolgen grundsätzlich unbefristet, derzeit noch befristete Mitarbeiter/innen werden grundsätzlich entfristet

Der befristete Arbeitszeitkorridor ist eine gute Basis für den Aufbau neuer Arbeitsplätze im Bereich ACS, jetzt muss das Unternehmen liefern!

**Tarifverträge werden nur von den ver.di-Mitgliedern durchgesetzt.
Das gilt auch für zukünftige Tarifverhandlungen, es gibt noch mehr zu tun,
nach der Tarifverhandlung ist vor der Tarifverhandlung!**

ver.di Tarifkommission stärken, ver.di-Mitglied werden!

Für die ver.di Geschäftsfeldtarifkommission LHT-IT

Karin van Hall, Klaus Winkler, Emmanuel Hiladakis, Wolfgang Möller (Sprecherin, stellv. Sprecher)
Frank Hartstein (ver.di Verhandlungsführer)

